

SYMPOSIUM

DIGITALE

CHANCEN

CHANCEN

DIGITAL

1.–2.12.2021

KCS
Koordinierungsstelle
CHANCEN
GLEICHHEIT

**HOCHSCHUL
DIDAKTIK
SACHSEN**

**Bildungsportal
Sachsen**
Die sächsische E-Learning-Landesinitiative



Diese Maßnahme wird mitfinanziert
mit Steuermitteln auf Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushalts.

SYMPOSIUM

DIGITALE CHANCEN – CHANCEN DIGITAL

Digitalisierung ist ein Querschnittsthema, das in Hochschulen ganz unterschiedliche Bereiche betrifft: u.a. Lehren und Lernen, Verwaltungsprozesse sowie die Zusammenarbeit in Teams. Mit Digitalisierung gehen Innovationspotenziale einher, aber auch Herausforderungen für Hochschulangehörige aller Statusgruppen. Im Rahmen des Symposiums DIGITALE CHANCEN – CHANCEN DIGITAL werden Potenziale und Risiken von Digitalisierungsprozessen im Hinblick auf einen Bereich beleuchtet, der ebenfalls aktuelles Querschnittsthema ist: das Themenfeld Chancengleichheit im Hochschulbereich. Im Rahmen des Symposiums werden verschiedene Überschneidungen mit dem Ziel diskutiert, Digitalisierungsprozesse im Hochschulbereich möglichst diskriminierungsfrei, inklusiv, diversitätssensibel und gendergerecht zu gestalten und umzusetzen.

Das Symposium DIGITALE CHANCEN – CHANCEN DIGITAL findet vom 1. bis 2. Dezember 2021 online statt. Es richtet sich an alle, die sich mit den Themenfeldern Digitalisierung, Chancengleichheit, Gleichstellung und Inklusion im Hochschulbereich beschäftigen: Lehrende, Studierende, Beschäftigte, Beauftragte an Hochschulen und Hochschulleitungen sowie Repräsentant*innen aus Politik und Verwaltung.

Ziel ist es, einen digitalen Raum für Diskussion, Austausch und Vernetzung zu schaffen, um einen Überblick zu aktuellen Entwicklungen im Hochschulbereich in Sachsen und darüber hinaus zu geben.

Das Symposium steht unter der Schirmherrschaft des sächsischen Wissenschaftsministers Sebastian Gemkow. Veranstalterin ist die Koordinierungsstelle Chancengleichheit Sachsen in Kooperation mit dem Hochschuldidaktischen Zentrum Sachsen und dem Arbeitskreis E-Learning der Landesrektorenkonferenz Sachsen.

Alle Programmpunkte finden online statt.

Zur Tagung können Sie sich über das Formular unter www.kc-sachsen.de/anmeldung-symposium.html anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Kontakt:

Koordinierungsstelle
Chancengleichheit Sachsen
info@kc-sachsen.de
0341 – 97 30 150

www.kc-sachsen.de/symposium.html

MITTWOCH, 1.12.2021

11:00–11:20 — Eröffnung und Grußwort

Grußwort: Sebastian Gemkow (SMWK, Sächsischer Staatsminister für Wissenschaft)

11:20–12:00 — Keynote mit Diskussion

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Ramona Kusche (Hochschule Mittweida)

12:00–12:45 — Pause

12:45–13:30 — Roundtable 1

Digitalisierung und Chancengleichheit als Themen der Hochschulsteuerung und -entwicklung: Perspektiven aus den Hochschulen

- Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gabriele Hooffacker (HTWK Leipzig)
- Christiane Rasch (HTWK Leipzig)
- Carola Rauch (Hochschule Anhalt)
- Prof. Dr. Ralph Sonntag (HTW Dresden)
- Prof. Dr. Uwe Wendt (Hochschule Zittau/Görlitz)

13:30–14:00 — Pause

14:00–14:45 — Roundtable 2

Digitalisierung und Chancengleichheit als Themen der Hochschulsteuerung und -entwicklung: Perspektiven aus der Hochschulbegleitung

- Alexander Clauss (Arbeitskreis E-Learning der LRK Sachsen)
- Dr.ⁱⁿ Jutta Luise Eckhardt (LaKoG, TU Dresden)
- Dr.ⁱⁿ Claudia Maicher (Vorsitzende Ausschuss Wissenschaft und Hochschule)
- N.N.

14:45–15:00 — Pause

15:00–16:00 — Panels

Beschäftigte und Diversität im digitalen Raum

- Christina Engel (TU Dresden): Digitale Inklusive Weiterbildung – über Barrieren und Chancen
- Dr.ⁱⁿ Antje Nolting (Universität Leipzig): Akademische Personalentwicklung und Digitalisierung

Studieren im digitalen Raum: Diversität digital begegnen (1)

- Jennifer Bosniatzki (TU Chemnitz): „TUCinterdigital“ – Digitale Unterstützung für internationale Studierende
- Prof. Dr. Eric Schoop (TU Dresden): COIL (collaborative online international learning) – virtual mobility und virtual exchange zur Förderung von Diversität
- Thomas Schumann (TU Bergakademie Freiberg): Förderung der Inklusion ausländischer Studierender mittels digitaler und kollaborativer Technologien und Instrumente am Beispiel des European Universities-Verbundes EURECA-PRO

Diversitätssensible Didaktik im digitalen Raum

- Julia Bartha (HMT Leipzig): Digital Stage – die digitale Bühne – Anwendung und Einsatz an Kunsthochschulen
- Daniel Knöfel (TU Dresden): BeING Inside

16:00–17:00 — Panels

Digitale Gewalt und Diskriminierungspotentiale von Algorithmen

- Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Kathrin Köppert (Ruhr Universität Bochum): White Fragility and Angry Black Women: Zur Affektpolitik von Memes
- Laura Schelenz (Universität Tübingen): Diskriminierungspotentiale von Algorithmen
- Prof. Dr. Peter Wald (HTWK Leipzig): Risiken und Chancen von KI als Einsatz in der Personalgewinnung

Studieren im digitalen Raum: Diversität digital begegnen (2)

- Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Cornelia Enger und Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Angela Hommel (Hochschule Zwickau): Der Raum der Begegnung an der WHZ – Erfahrungen eines Jahres
- Prof. Dr. David Kergel (IU International University of Applied Sciences): Digitale Bildung zwischen Chance und Ausschluss: Möglichkeiten diversitätssensiblen Lehrens und Lernens mit digitalen Medien
- Prof. Dr. Gerhard Weber (TU Dresden): „Beratungs- und Anlaufstellen bei Diskriminierung“: Die Meldestelle für Studierende mit Behinderung und chronischen Krankheiten

Barrieren und Barrierefreiheit in der digitalen Lehre

- Tina Czaja und Dr. Frank Beier (TU Dresden): Digitalisierung und Inklusion gemeinsam denken – Anforderungen an die Lehrer*innenbildung
- Prof. Dr. Tenshi Hara (BA Sachsen): Teilhabe bei Online-Lehre
- Prof. Dr. Thomas Köhler (TU Dresden): Open Workshop “Educational media technology and its inclusive potential”

DONNERSTAG, 2.12.2021

10:00–10:15 — Eröffnung und Grußwort

Grußwort: Prof. Dr. Klaus-Dieter Barbknecht (Vorsitzender der Landesrektorenkonferenz Sachsen, TU Bergakademie Freiberg)

10:15–11:00 — Roundtable 3

Curriculumentwicklung in der digitalen Hochschule

- Dominic Dives (Universität Leipzig)
- Aline Lohse (TU Chemnitz)
- Jun.-Prof. Dan Verständig (OVGU Magdeburg)
- Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Nicola Würffel (Universität Leipzig)

11:00–11:15 — Pause

11:15–12:00 — Keynote mit Diskussion

Dr.ⁱⁿ Caroline Richter (Universität Duisburg Essen)

12:00–13:00 — Pause

13:00–14:00 — Panels

Arbeiten und Studieren im digitalen Raum: Befunde

- Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gabriele Buruck (Hochschule Zwickau): Digitales Studieren während der Coronapandemie – MOBILAS-Projekt
- Dr.ⁱⁿ Carolin Dietz und Dr. Michael Knoll (Universität Leipzig): Digitalisierung als Ressource und Belastung – Ein Diskussionsbeitrag unter Berücksichtigung der vielen Facetten chronischer Erkrankungen

Digitale Bildung: Barrierefrei

- Karola Köpferl (TU Chemnitz): Chancen durch digitale Barrierefreiheit
- Prof. Dr. Alexander Lasch (TU Dresden): Hamlet barrierefrei und digital

Diversität und digitale Tools in der Hochschullehre

- Anne Röhle (TU Dresden): Praktische Lehre wird digital – nehmen wir alle mit?
- Gesine Wegner (Universität Marburg): Lektionen einer Pandemie: Hochschullehre nachhaltig digital gestalten

14:00–14:30 — Schlussworte und Verabschiedung